

Das serbische Volk will nach Europa

Pressemitteilungen

Zum Ausgang der Stichwahl in der serbischen Präsidentschaftswahl erklärt der außenpolitische Sprecher der SPD- Bundestagsfraktion Gert Weisskirchen:

Glückwunsch an Präsident Boris Tadic und die serbischen Wähler. Die Bevölkerung Serbiens hat erneut gezeigt, dass Serbien heute eine gleichwertige europäische Demokratie ist. Trotz aller Widrigkeiten haben die Wähler die Bedeutung dieser Präsidentschaftswahl voll erkannt und die Politik der europäischen Integration von Präsident Boris Tadic bestätigt. Dieser faktische Volksentscheid über die zukünftige Richtung Serbiens, die unter sehr schwierigen innenpolitischen Verhältnissen stattgefunden hat, muss jetzt auch von der Europäischen Union mit weiteren konstruktiven Schritten beantwortet werden. Wie Slowenien vormals und nun bald auch Kroatien wird Serbien der Weg zur Mitgliedschaft in der Europäischen Union offen stehen.

Der in der Stichwahl auf 67 Prozent gestiegenen Wahlbeteiligung ist es zu verdanken, dass die Dämonen der Vergangenheit in der Minderheit blieben. Tomislav Nolic und seine Wählerschaft, die zum Teil die alte Milosevic- Diktatur und den extremen Nationalismus verkörpern, konnten so, in die Schranken gewiesen werden. Auf Serbiens Reformkräfte warten nun weitere wichtige politische Schritte, die notwendig sind, um den eingeschlagenen Weg in die Europäische Union zu vollenden.

Veröffentlicht am 04.02.2008